Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH

PROFI SCHLITZPUTZ

Art.Nr.: 4040

Stand: 04.11.2019

Produkt: **Kalk-Zement-Leichtmörtel zum Verschließen von Schlitzen**

Anwendung: Zum Verschließen von großen Schlitzen und Durchbrüchen im Innen- und Außenbereich. Für Vormauerungen (z. B. Einputzen von Spülkästen) und Wandbegradigungen.

Eigenschaften: Schnell abbindender, maschineller und händischer Spezialmörtel mit sehr guter Wärmedämmwirkung (λ = 0,12 W/mK). Hohes Standvermögen und geringes Gewicht.

Zusammensetzung: Kalkhydrat, Spezialzement, EPS, Zusatzmittel

Technische Daten:

Ergiebigkeit	ca. 50 Liter Nassmörtel
Auftragsstärke	ca. 20 cm in einem Arbeitsgang möglich
Wasserbedarf	ca. 9 Liter reines Wasser/Sack
Druckfestigkeit	ca. 1 N/mm²
Trockenrohdichte	ca. 400 kg/m³
Wärmeleitzahl λ	0,12 W/(m·K)
Brandschutz	A2-s1, d0

Normen:
Europäische Norm EN 998-1 (CS I), ÖAP-Verarbeitungsrichtlinien

Verarbeitungstemperatur:
Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss über + 5 °C betragen.

Untergrund:
Der Untergrund muss trocken, staubfrei, tragfähig, ebenflächig (gemäß ÖNORM DIN 18202), saugfähig, frei von Ausblühungen und frostfrei sein.

Stark saugende Putzgründe müssen vorgenässt werden.

Verarbeitung:
Putzmaschine, Freifallmischer, Quirl

Anmischen:
PROFI Schlitzputz wird mit dem Quirl angemischt (nach ca. 2 Minuten entsteht ein kellengerechter, flaumiger Mörtel).
Bei Verwendung von handelsüblichen Putzmaschinen ist eine Dämmputzausrüstung erforderlich.
Es muss wegen der genauen Bindemitteldosierung immer der ganze Sackinhalt verarbeitet werden.

Diese technische Information ist auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt worden. Durch die Vielfalt der Baustellenbedingungen (Untergründe, Objekte, Witterung, etc. ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Der Käufer ist durch dieses technische Datenblatt nicht entbunden, unsere Werkstoffe für den vorgesehenen Verwendungszweck fach- und handwerksgerecht zu prüfen.

Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH

Arbeitstechnik:
Bei händischer Verarbeitung wird das Material mit der Kelle angeworfen. Wegen des raschen Erstarrungsbeginns (max. 30 Minuten offen) muss der Mörtel sofort nach dem Anmischen verarbeitet werden.
Erfolgt die Verarbeitung maschinell, dürfen die Arbeitspausen höchstens 10 Minuten betragen, da es sonst zur Erhärtung des Materials im Schlauch kommt.

Nach dem Auftragen wird die Oberfläche abgezogen. Auch bei gipsgebundenen Putzen kann schon nach einer Standzeit von ca. 7 Tagen verputzt werden.

Hinweise:
Das Sackgewicht beträgt lediglich 15 kg.

Im nachfolgenden Verputz ist, mit einer Überlappung von mind. 20 cm, ein Textilglasgitter (mind. 7 x 7 mm) gemäß ÖAP-Verarbeitungsrichtlinien einzulegen.

Qualitätssicherung:
Eigenüberwachung durch werkseigene Produktionskontrolle.

Lieferform:

Artikelnummer	Lieferform
4040	Säcke (50 l); 36 Säcke/Palette

Lagerung:
Trocken auf Palette (foliert) mind. 6 Monate haltbar. Kühl, jedoch frostfrei lagern.

Entsorgung:
Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

Sicherheitshinweise:
Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

Diese technische Information ist auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt worden. Durch die Vielfalt der Baustellenbedingungen (Untergründe, Objekte, Witterung, etc. ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Der Käufer ist durch dieses technische Datenblatt nicht entbunden, unsere Werkstoffe für den vorgesehenen Verwendungszweck fach- und handwerksgerecht zu prüfen.